

heil-Verein bewirkt, zu dessen Mitgliedern sich die Familie zählt. Thatsachen beweisen, — das blühende Aussehen der Anti-Fleisch-Fleischersfamilie zeugt von deren Wohlbefinden.

Professor: „Die Statistik beweist es, daß es schwieriger ist, mit blonden Frauen auszukommen, als mit dunkelhaarigen.“ — Erstaunter Zuhörer (unterbrechend): „Ist das Thatsache?“ — Professor: „Bestimmt!“ — Zuhörer: „Dann hat meine Frau auf alle Fälle gefärbtes Haar!“

— Im Zoologischen Garten. Der kleine Max (vor dem Elefantenzwinger): „Papa, sind das die Thiere, die aus Mücken gemacht werden?“

Kirchliche Nachrichten aus der Parochie Eibenstock

vom 17. bis 23. Januar 1897.

Ausgeboten: 1) Clemens Maximilian Bruns, Amtsgerichtssachverständiger in Stollberg, ehem. S. des weil. Gustav Clemens Bruns, Radlers in Simbach und Meta Anna Mödel hier, ehem. T. des Karl Heinrich Richard Mödel, am. Bs. und Schneidermühlenschmiedes hier. 2) Franz Bernhard Pauli, Metallschneidemeister in Aue, ehem. S. des Karl Wilhelm Pauli, Metallschneidemeisters ebendaselbst und Clara Helene Ullmann in Aue, ehem. T. des Karl Gregor Ullmann, am. Bs. und Zimmermanns hier. 3) Wilhelm Max Adolf Hermann Weusser, Eisenbahndrähter in Aue, ehem. S. des weil. Friedrich Weusser, Schneidermeisters in Gr.

furt und Minna Frieda Vogel hier, ehem. T. des Heinrich Albin Vogel, am. Bs. und Restaurateurs hier.

Getauft: 3) Paul Emil Fuchs, Vorbrucker hier mit Anna Marie geb. Reinhold hier.

Getauft: 4) Gottlieben Schott, 5) Paul Schindler, 6) Clara Elise Baumann, unehel. 7) Otto Emil Seidel.

Begraben: 4) Curt Paul, ehem. S. des Gustav Louis Hufner, Zimmermanns hier, 2 J. 4 M. 3 T. 5) Curt Willy, ehem. S. des Gustav Heinrich Dietel, am. Bs. und Maschinenschmiedes hier, 10 M. 6 T. 6) Karl Gustav Georgi, am. Aufzweckarbeiter im Wildenthal, ein Ehemann, 43 J. 6 M. 6 T. 7) Anna Pauline Unger geb. Schlegel, Ehefrau des Friedrich Edwin Unger, Maschinenschmiedes hier, 43 J. 9 M. 19 T. 8) Fritz, ehem. S. des Ernst Hermann Mödel, Handarbeiter hier, 3 M. 25 T.

Am 3. Sonnabend nach Epiphanias:

Vorm. Predigtzeit: Matth. 8, 5—13. Herr Pfarrer Böhrich. Nachm. 5 Uhr: Matth. 9, 35—38. Herr Diaconus Rudolph. Die Beichtrede hält Herr Diaconus Rudolph.

Kirchennachrichten aus Schönheide.

Dom. III post Epiphanias (den 24. Jan. 1897). Vorm. 9 Uhr: Gottesdienst mit Predigt. Herr Diaconus Wolf. Nach dem Gottesdienst Bricke und heil. Abendmahl. Herr Pfarrer Hartenstein. Nachm. 2 Uhr: Missionsstunde im Zimmer

Nr. 6 des mittleren Schulgebäudes. Herr Pfarrer Hartenstein. Das Wochenamt führt Herr Diaconus Wolf.

Chemnitzer Marktpreise

vom 20. Januar 1897.						
Weizen, fremde Sorten	9 M.	40 Pf.	bis	9 M.	75 Pf.	pro 50 Kilo
sächs. selbd.	8	20	•	8	40	•
" besch.	7	25	•	7	50	•
Roggen, udl., sächs., pr.	6	70	•	6	95	•
" biesiger	6	65	•	6	90	•
" freimär.	7	—	•	7	10	•
Bräunerste, fremde	8	—	•	9	35	•
" sächsische	6	75	•	7	30	•
Zittergerste	5	75	•	6	25	•
Hafer, sächs. u. pr., alt	—	—	•	—	—	•
" beschädigt	5	75	•	6	10	•
" preuß.	7	25	•	7	60	•
" freimär.	7	10	•	7	50	•
Kocherbrot	8	25	•	9	—	•
Wohl- u. Zittererbrot	6	75	•	7	—	•
" neu	3	—	•	3	80	•
Stroh	2	80	•	3	20	•
Kartoffeln	2	60	•	3	—	•
Butter	2	80	•	2	80	•

Königliches Realgymnasium nebst Progymnasium in Annaberg.

Anmeldungen für die Osteraufnahme

werden bis zum **15. Februar** erbeten. Hierbei sind vorzulegen: Geburts- oder Taufzeugnis, Impf- bez. Wiederimpfschein, bei Konfirmirten auch der Konfirmationsschein, Zeugnis über Vorbildung und Führung. Für die nach Sexta Aufzunehmenden wird **Geläufigkeit** im **Schreiben und Lesen lateinischer Schrift** verlangt.

Die **Aufnahmeprüfung** findet **Montag, den 26. April** von **früh 8 Uhr** an statt.

Sprechzeit des Rektors: an jedem Wochentage von 12—1 Uhr.

Annaberg i. Erzgeb., 2. Januar 1897.

Prof. Dr. P. Meutzner, Rektor.

Linoleum

bedruckt bis **3.66 Mtr.** breit, von **Mk. 1.25.** Granit, Inlaid bis **2.00 Mtr.** breit mit **durchgearbeiteten Mustern**, nie abzutreten, von **Mk. 4.00** an per Quadratmeter.

Muster franco gegen franco.

Klinger & Heun,
Siegmar (Bahnhof).

Der Victoria-Brunnen
zu Oberlahnstein
b. Ems lief. ein reines wohlschmeckendes und heilkästiges Mineralwasser ersten Ranges, häufig bei
Emil Eberwein.

Fabriksrealität.

Massives Gebäude, 3 helle Säle, Wohnung von 4 Zimmern, Wasserkrat von 15—20 Pferde, ist sehr billig zu verkaufen oder auch zu vermieten. Näheres bei dem Besitzer

Gustav Zapp,
Silberbach in Böhmen.

Frische Hasen
Gänse, Enten, Poultarden
Lebende Karyen, Schleie
empfiehlt
Max Steinbach.

Eine starke
Zug- und Rutschuh
ist zu verkaufen bei
Heinrich Unger, Forststr. 21.

Lehrlings-Gesuch.
Ich suche für mein Colonialwaren-Geschäft für Ostern einen jungen Mann als Lehrling. Besuch der Handelschule gestattet. Kost u. Logis gegen Vergütung im Hause. Ges. Oefferten unter **H. N. 12** postlagernd **Schneeberg Bahnhof** erbeten.

Einen zuverlässigen
Geschirrführer
sucht zum sofortigen Antritt
C. F. Ficker, Zimmersacher.

Eine gutgehende
2 fach + Voigt'sche Stichmaschine
ist billig zu verkaufen.

Heinrich Seidel,
Hinterhain bei Auerbach i. B.

100 Ctr. bestes Wiesen-Heu
findt zu verkaufen bei
E. venu. Unger, oberer Freihof.

Aus Dankbarkeit
und zum Wohle Magenleidender gebe ich
Jedermann gern **unentgeltliche**
Auskunft über meine chemischen Magen-
beschwerden, Schmerzen, Verdauungsstör-
ung, Appetitmangel u. theile mit, wie
ich ungeachtet meines hohen Alters hier von
befreit und gesund geworden bin.

F. Koch, Königl. Förster a. D.,
Börsen, Post Nieheim (Westfalen).

P. T. Sägewerksbesitzern, Holzhändlern, Tischlern, Bau- und Zimmermeistern

empfiehlt sich zur Lieferung jeder Art Bedarfshölzer

Die Holzexport-Firma Schuhmann & Petzold,

Eger (Böhmen).

Comptoir: Bahnhofstraße 71 L. Lager: Fabrikstraße
und am Bahnhof.

1893.
Prämiert
auf der grossen ge-
werbl. Ausstellung
zu Dresden.



1893.
Prämiert
auf der grossen ge-
werbl. Ausstellung
zu Dresden.

Rother & Kuntze's Möbel-Fabrik

Chemnitz, Kronenstrasse 22,
gegenüber der Reichsbank

empfiehlt ihre so beliebt gewordenen

Braut-Ausstattungen

in solid und geschmackvoll gearbeiteten Tischler- und
Polstermöbeln nach eigenen Modellen.

Compl.	Einrichtung	Mk.	3000	2000	1500	1250	970	600	300
Salon	"	1053,—	756,—	606,—	481,—	424,—	242,—	—	—
Wohnzimmer	"	365,—	—	497,—	434,—	222.50	152,—	131.50	—
Speisezimmer	"	469,—	413.50	—	—	—	—	—	—
Schlafzimmer	"	360,—	294,—	280,—	212,—	205,—	155.50	131.50	—
Herrenzimmer	"	466,—	372,—	—	—	—	—	—	—
Garderobe-u. Mädchenzimmer	"	113,—	95,—	—	—	—	—	—	—
Vorsaal	"	57,—	21,—	—	50,—	45,—	—	—	—
Küche	"	117,—	48.50	117,—	73,—	73.50	50.50	37,—	—

60 Musterzimmer

in allen Preislagen auf Lager.

Prima-Referenzen in allen grösseren Städten und Ortschaften.
2 Jahre Garantie für Haltbarkeit unserer Möbel.

Franco-Versandt ev. mit eigenem Geschirr bis in die Behausung.
Kein Ausschwitzen der Möbel mehr durch eine neue Behandlungsweise,

wie von welcher man sich bei uns überzeugen wolle.

Auch Nichtkäufern ist die Besichtigung unseres 7 Etagen und
Parterre - Räumlichkeiten umfassenden Lagers bereitwillig gestattet.

Illustrirte Kataloge bereitwilligst zu Diensten.

Stets nur neueste Modelle am Lager.

Empfehlung

Sauerkraut, Roth- und Weißkraut, sowie frische, marinirte und geräucherte **Heringe**, **Rollmöpse**, **Bratheringe**, **Delikatesseherringe**, **Sardellen**, **Wälzlinge**, frischen **Quark**, **Reibkäse**, eingelagerte **Blutkäse** und **Quärgel**.

Ernst Anger, Forststraße.

Oberhemden.



C. G. Seidel, Eibenstock.

ff Süßrahm-Tafel-Butter netto 9 Pfld. frei
Nachnahme M. 10.50. Fr. Knoepfler, Wangen im Allgäu.

Heute servirte
Weistes Rothwild
und empfohlene Rüden, Reulen, Rothwild billig.
Max Steinbach.

Ein Mädchen
zum Gummiren von Besägen auf
festem Stoff wird noch angenommen. Von
wem? sagt die Exped. d. Bl.

Ein wahrer Schatz
für alle durch jugendl. Verirrungen
Erkrankte ist das berühmte Werk:
Dr. Retau's Selbstbewahrung
80. Aufl. Mit 27 Abbild. Preis 3
Mark. Lese es Jeder, der an den
Folgen solcher Laster leidet. Zu
verdanken verdanken demselben ihre
Wiederherstellung. Zu beziehen
durch das Verlags-Magazin in Leipzig,
Neumarkt No. 34, sowie durch
jede Buchhandlung.

Eine schöne **Erkerstube** mit
3 Fensterfronten an
anstoßender **Schlafkammer** ist zu ver-
mieten bei
Hutmachermeister Schubert.

Seit 10 Jahren
bestes bewährtes Linderungs- u. Genuss-
mittel gegen Husten, Heiserkeit und Ver-
schleimung sind die Heldt'schen
Zwiebelbonbons.

Nur echt mit der Schutzmarke Leewe
und nur in Packeten à 10, 20, 30 und
50 Pf. allein zu haben bei **H. Loh**